

Protokollauszug vom

22.10.2025

Departement Bau und Mobilität / Tiefbauamt:

Verpflichtungskreditabrechnung Projekt-Nr. 5007420, Schwachstellenanalyse Fuss- und Veloverkehr (Minderkosten)

IDG-Status: öffentlich

Beschluss-Nr.: 2025/753

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Die Abrechnung des Verpflichtungskredites Projekt-Nr. 5007420, Schwachstellenanalyse Fuss- und Veloverkehr, im Betrag von Fr. 130'761.10 (Minderkosten Fr. 69'238.90) wird genehmigt.
2. Mitteilung an: Departement Bau und Mobilität, Tiefbauamt, Mobilität, Controlling und Finanzen; Finanzamt, Investitionsstelle; Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:



A. Simon

Begründung:

1. Kreditbewilligung / Gebundenerklärung

Das Stadtparlament hat mit der Genehmigung des Budgets vom 17. Dezember 2018 für die Schwachstellenanalyse Fuss- und Veloverkehr einen Verpflichtungskredit von 200'000 Franken zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 5007420, bewilligt (konstitutiver Budgetbeschluss). Der Stadtingenieur hat den Kredit mit Verfügung vom 30. August 2019 freigegeben (Beilage).

2. Projektbeschreibung

Die Schwachstellenanalyse erfasst alle Schwachstellen im Fuss- und Veloverkehr. Jede Schwachstelle ist GIS-basiert verortet. Die Schwachstellenanalyse wurde für den Fussverkehr flächendeckend und für die gesamte Siedlungsfläche durchgeführt mit Fokus auf den Alltagsverkehr und die Anliegen an die Schulwegsicherheit. Für den Veloverkehr zielte die Schwachstellenanalyse auf die städtischen Veloverbindungen. Dazu zählen die kommunalen und übergeordnet festgelegten Radrouten und Freizeitrouten und alle überkommunal und kommunal klassierten Strassen. Auch die Bevölkerung der Stadt Winterthur war eingeladen, Problempunkte über den Stadtmelder dem Tiefbauamt zu melden. Dies wurde intensiv genutzt. Die Interessensverbände wie Pro Velo, Fussverkehr Schweiz, IG Elternräte und die Behindertenkonferenz Kanton Zürich konnten an zwei Workshops direkt mitwirken. Innerhalb der Verwaltung waren die Zentralen Dienste, die Schulbauten, die Stadtpolizei, Stadtbuss, die Fachstelle Geoinformation sowie das Tiefbauamt involviert. Dieses Vorgehen entsprach dem Legislaturprogramm 2018 – 2022. Die Erarbeitung einer Schwachstellenanalyse für den Fuss- und Veloverkehr war darin als konkrete Massnahme im Handlungsfeld Mobilität und Energie im Schwerpunkt «Stärkung des Öffentlichen Verkehrs sowie des Fuss- und Veloverkehrs» aufgeführt.

3. Projektabrechnung

3.1. Übersicht

Projekt Nr. 5007420	Kredit	Ausgaben
Projektierungskredit	200'000.00	
Ausführungskredit	0.00	
Effektiver Aufwand gemäss Projektabrechnung		130'761.10
Minderaufwand		69'238.90

3.2. Abweichungsbegründung

Die Kostenunterschreitung wird wie folgt begründet:

Für den Auftrag konnte das Einladungsverfahren mit Einholung von zwei Konkurrenzofferten lanciert werden. Die Auswertung der Angebote ergab, dass die Planer:innen-Leistung durch das wirtschaftlich günstigere Angebot bzw. Anbieter:in erstellt wurde.

4. Rechtsgrundlage

Gestützt auf Art. 25 Abs. 3 lit. c Ziff. 1 der Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt werden von den Stimmberechtigten oder dem Stadtparlament bewilligte Verpflichtungskredite vom Stadtrat abgerechnet, sofern keine Kreditüberschreitung vorliegt.

5. Externe und interne Kommunikation

Es ist keine Medienmitteilung und keine interne Kommunikation vorgesehen.

Beilagen:

1. Verfügung vom 30.08.2019
2. Projektabrechnung aus Applikation Investitionsrechnung